

## Vereinsfest 2012

**Die Sportschützen und II. Kompanie des Schützenvereins Nordlünen/Alstedde haben seit Samstag einen neuen Kaiser**

Heinz Möllmann, die erste Königswürde erfolgte 1989 gemeinsam mit Königin Hannelore Tellkamp, räumte mit dem 457. Schuss die Vogelreste von der Stange. Spontan wählte er seine Ehefrau Rosemarie zur Königin.



Einen Hattrick schaffte Nico Geels, der neben dem Zepter (75. Schuss) auch den linken- und rechten Flügel (165. bzw. 275. Schuss) abschoss.



Bernd Dittmeyer (13. Schuss die Krone) und Wolfgang Döring (54. Schuss den Apfel) waren zuvor erfolgreich, und komplettieren den Kreis der Insignienträger.



Bereits am frühen Nachmittag hieß es Antreten auf der ARA–Vogelwiese, direkt neben dem hochmodernen Schießstand.



Als zusätzliches Bonbon nahmen Spieß Georg Althoff und Hauptmann Bernhard Möllmann einige Beförderungen vor. Marion Brunzel als neue Gefreite sowie das Trio Ursula Kosub, Stefan Schäfers und Otto Brunzel (alle neue Obergefreite) klettern auf der Schützenkarriereleiter eine Sprosse empor.



Wenig später begann die Jagd auf den 1,20 Meter Spannweite umfassenden- und ein Meter hohen aus Weichholz angefertigten Vogel.



Schießleiter Bernd Dittmeyer hatte mit den uniformierten Grünröcken keinerlei Probleme. Das Schießprotokoll führte Dieter Kortländer.



Die Stimmung am Platz war ausgelassen.



Der gleichzeitig laufende spannende Wettkampf der Damen erwies sich als echter Krimi. Bis zum Abendessen, angeliefert durch die Gaststätte „Haus Wienecke“, standen mit Rosemarie Möllmann (99. Schuss die Krone), Gabi Dittmeyer (125. Schuss der Apfel), Judith Stephan (156. Schuss das Zepter), Jutta Vieth (248. Schuss der linke Flügel) und Annette Haude (290. Schuss der rechte Flügel) lediglich die Insignienträger fest.



Nach der Stärkung für Leib und Seele ging es ans Eingemachte. Holzvogel „Vibsi“ erwies sich als ziemlich hartnäckiger Bursche. Mit dem 344. Schuss gelang Annette Haude zu vorgerückter Stunde endlich der Königstreffer.

Als Siegprämie wanderte ein ARA-Gutschein über 25 € in die Tasche der neuen Königin. Daneben schaute auch das Königspaar Gabi (I.) und Armin (I.) Gubisch auf eine Stippvisite vorbei.

Nach der Krönung des neuen Kaiserkönigspaars, sowie der neuen Königin, rückte der gemütliche Teil des Vereinsfestes in den Vordergrund. Spaß, gute Laune und Tanzeinlagen bis in die frühen Morgenstunden sorgten für einen krönenden Abschluss.



Das nachfolgende Bild wurde uns mit freundlicher Genehmigung von Michael Blandowski (RuhrNachrichten) zur Verfügung gestellt:

